

Sportabzeichenprüfertagung im BLSV-Kreis 3 in Erkheim

Strahlende Gesichter gab es bei der Sportabzeichenprüfertagung am 26.04.2019 in Erkheim, zu der Bezirks- und Kreisreferent Rudi Broda über 80 Personen eingeladen hatte. Sie waren fast alle der Einladung gefolgt, um sich Informationen für die Saison 2019 zu holen, aber auch um nochmals Rückblick zu halten, was insgesamt im Sportkreis zu dem erfreulichen Erfolg führte. Rudi Broda ging gleich "ins Volle" musste doch ein gut gefülltes Programm absolviert werden, dass die Schulung der Prüfer/innen in den Mittelpunkt stellte. Durch seine geforderte Vielseitigkeit - neben Kraft, Schnelligkeit, Koordination und Schwimmfähigkeit zählt das DOSB-Abzeichen zu der renommiertesten Auszeichnung außerhalb des Leistungs- und Wettkampfsportes. Das spüren auch die Absolventen jedes Jahres - müssen doch Leistungen erbracht werden, die ohne regelmäßiges Training fast nicht zu schaffen sind. Das Abzeichen ist bestens dafür geeignet Kinder und Jugendliche zum Sport zu motivieren und ihnen vielfältige Anregungen und Möglichkeiten aufzuzeigen über den Schulsport hinaus.

Nachdem 2017 der erste Platz auf der Rangliste aller Kreise in Schwaben an den Sportkreis Günzburg abgegeben werden musste, konnten wir uns 2018 mit 2152 - einem Plus von 348 gegenüber 2017 - absolvierten Abzeichen wieder an die Spitze setzen. Dafür vielen Dank an alle Verantwortlichen, die sich mit großem Einsatz eingebracht haben. In erster Linie waren wir in den Schulen aktiv.

Stellv. Bezirksvorsitzender und Kreisvorsitzender Uli Theophiel dankte in diesem Zusammenhang Rudi Broda der hier unermüdlich unterwegs war mit den Schulleitungen Kontakt aufnahm, um das Sportabzeichen näher zu bringen. So waren es auch immerhin 17 Schulen die herausragende Plätze - in den einzelnen Kategorien - über Schwabens Grenzen hinaus erreichten. Dazu kommen die Sportvereine, die zum guten Ergebnis 2018 beitrugen. Spitzenreiter war der TSV Bad Wörishofen mit 799 Abnahmen. Der Sportabzeichenreferent bedankte sich bei allen Schulen und Vereinen für die Einladung, die in Feierstunden die Übergabe der Abzeichen in einem würdevollen Rahmen gestalteten. Wir werden auch in Zukunft versuchen absolute Spitzenleistungen zu honorieren - ergänzte Uli Theophiel. Broda stellte der Versammlung neun neue Prüfer vor, die sein Team in der Zukunft noch leistungsstärker machen sollen.

Für die einzelnen Absolventen hat sich in diesem Jahr nichts geändert, aber der DOSB hat eine Qualitätsoffensive gestartet bei den Prüfern zur Fortbildung. Konkret bedeutet dies: Alle vier Jahre vier Unterrichtseinheiten von je 45 Minuten Fortbildung um die Lizenz für das Abnehmen der Bedingungen zu verlängern. Für die Ausbildung sind die Referenten auf Kreis- und Bezirksebene zuständig. So präsentierte Broda zusammen mit Detlev Schindler die neuen Bedingungen und Richtlinien per PowerPoint und gab zahlreiche Informationen.

Harald Heintze, Bildungsreferent im Kreis und für die BLSV-Kreis-Homepage zuständig wird die umfangreiche Präsentation auf die Kreis-Homepage stellen, damit jeder Prüfer umfassend alles abrufen kann, was ihn bei seiner Alltagsarbeit wesentlich erleichtert.



Bild: Uli Theophiel

Für Ihren langjährigen Einsatz als Prüfer/in wurden von Broda folgende Personen geehrt – von links-Rudi Broda, Gabriele Konrad, Manfred Münsch, Annemie Meixner, Hans-Jürgen Pietsch, Manfred Kast, Wilhelmine Vogel, Herbert Münsch.

Uli Theophiel
Kreisvorsitzender